

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

zu dem brudloffe vnd ge-
brast in wines. **D**o sprach
maria vnseres herren mit
Ey enbant mit wines.
Do antwortet ir vnser
herre. **M**utter was mir
vnd die. **D**arvmb was
es ist mit komen mir zu.
Do sprach die mutter zu
den dienern was er irch
heisset das tirt. **D**o
worent geket. **S**echs
stamm kring noch der re-
chnunge gingen in ier-
lichen kring. **Z**wen oder
eymer. **D**o sprach ihc
zu den dienern fultent
die was mit wasser. **S**o
fultent sy die kring bis
obenan. **D**o sprach
aber ihc. **S**chöpfent in
gebent dem brudegom
trinken. **D**as tatent die
diener vnd do er getran-
cke das wasser vnd was
worden zu win vnd er
wist wo von das komen
were. **D**ie diener wü-
stent es aber lhal die es
hettent geschöpft. **D**o
rieffe **A**rchitricimus de
brudegom vnd sprach er
ieghich menschs gut. **I**n
dem ersten den gute lwin.

Do sy den trincken w-
dent. **D**o gebent sy da-
noch bessern. **D**u hast
aber den giten vom bis
har gehalten. **D**as ze-
cken det ihc zum erste
vor sinen untzern in
Chana **G**allile vnd offe-
borten sin ere vnd sin
untzern gloubtent do
alle an in.

Dis ist die glose vñ
das vorgeschriben **E**-
wangeliun.

In diesem heiligen **E**-
wangeliu losent wir na-
ch hute von der heilige
E vnd lozet vns dz
heilig **E**wangeliun
Zwoyerley ding. **I**n
ersten lobet er die **E**-
wome die **E** ist ein
heilig leben. **D**arum
manig menssch heilig
wurt. **W**enn vnser
herre satte die **E**-
in dem **P**aradis vnd
gebott das man sy
mit breech. **A**lso man